**Regierungspräsidium**

[ ]  **Antrag auf Gewährung eines Landeszuschusses nach der Verwaltungsvorschrift des Kultusministeriums und des Finanzministeriums zur Umsetzung des Kommunalen Sanierungsfonds in den Jahren 2017 - 2019 für die Sanierung von Schulgebäuden
(VwV Kommunaler Sanierungsfonds Schulgebäude - VwV KommSan Schule)**

[ ]  **Antrag auf Gewährung eines Zuschusses nach der Verwaltungsvorschrift des Finanzministeriums und des Kultusministeriums zur Umsetzung des Gesetzes zur Förderung von Investitionen finanzschwacher Kommunen zur Verbesserung der Schulinfrastruktur nach Kapitel 2 des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes (VwV KInvFG Kapitel 2)**

[ ]  Der Antrag wird gleichzeitig für eine Förderung nach der VwV KommSan Schule gestellt.**\*1)**

1. **Antragstellende Kommune**

|  |
| --- |
| Name, Bezeichnung                Gemeindeschlüssel (8stellige amtliche Kennziffer):       |
| Anschrift (Straße, PLZ, Ort, Landkreis)      |
| Auskunft erteilt (Name, Telefon, Fax, E-Mail)      |

1. **Schule und Durchführungszeitraum**

|  |  |
| --- | --- |
| Name, Schulart und Anschrift der Schule:                 | Schulträger:                 |
| Durchführungszeitraum der Sanierungsmaßnahme: | Geplanter Beginn:       | Ende:       |
| Baujahr der zur Sanierung vorgesehenen Schulgebäude:            |

1. **Geplante Sanierungsmaßnahmen**

|  |
| --- |
| Beschreibung der geplanten Sanierungsmaßnahmen (z. B. Austausch Heizung, Fenster, Neueindeckung Dach, Wärmedämmung, Austausch von Sanitär- und Elektroleitungen etc.)                                                                                                     |

1. **Gesamtausgaben der Investitionsmaßnahme**

|  |  |
| --- | --- |
| Gesamtsumme (z.B. Kostenschätzung nach DIN 276) |       **Euro** |
| davon | 4.1  | Förderfähige Kosten für Sanierungsmaßnahmen vgl. Nr. 5.2 VwV KommSan Schule bzw. Nr. 5.2 VwV KInvFG Kapitel 2 |       **Euro** |
|  | 4.2  | Nicht förderfähige Kosten (z.B. Hausmeisterwohnung, Sportstätten, Außenanlagen)vgl. Nr. 5.4 VwV KommSan Schule bzw. Nr. 5.4 VwV KInvFG Kapitel 2 |       **Euro** |

1. **Förderfähige Kosten für die Sanierung des Schulgebäudes nach Nr. 4.1**

Baukostenschätzung nach DIN 276 (Kosten im Hochbau, Fassung November 2008)

Die Kosten sind einschließlich Umsatzsteuer anzugeben (Bruttokosten).

|  |  |
| --- | --- |
| **Kostengruppe (KG)** | **Gesamtbetrag** |
| **300** Bauwerk -  Baukonstruktionen |       **Euro** |
| **400** Bauwerk - Technische Anlagen |       **Euro** |
| **540** Technische Anlagen in Außenanlagen |       **Euro** |
| **622** Künstlerisch gestaltete Bauteile des Bauwerks, soweit diese im Zusammenhang mit weiteren Sanierungsmaßnahmen der KG 300, 400 oder 540 stehen |       **Euro** |
| **730** Architekten- und Ingenieurleistungen |       **Euro** |
| **740** Gutachten und Beratung |       **Euro** |
| **Gesamtkosten** |       **Euro** |

1. **Finanzierungsplan**

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Gesamtbetrag**  |
| **Gesamtausgaben (nach Nr. 4.1)** |       **Euro** |
| 6.1 Leistungen Dritter \*2)(ohne öffentliche Zuwendungen) |       **Euro** |
| 6.2 Eigenmittel \*3) |       **Euro** |
| 6.3 Beantragte/bewilligte sonstige öffentliche Zuwendungen (z.B. Ausgleichstock; Förderprogramm des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft \*4)) |       **Euro** |
| 6.4 Beantragter Zuschuss nach Nr. 7 |       **Euro** |
| **Gesamtfinanzierung** |       **Euro** |

**\*2)** Bei Anträgen nach der VwV KInvFG Kapitel 2: Einschließlich der Finanzierungsmittel des Freien Trägers.

**\*3)** Bei Anträgen nach der VwV KInvFG Kapitel 2: Eigenmittel der antragstellenden Kommune.

\*4) Investitionshilfe vgl. Nr. 5.3 VwV KommSan Schule, Nr. 5.3 VwV KInvFG Kapitel 2.

1. **Beantragte Zuwendung**

|  |  |
| --- | --- |
| Regelzuschuss (33 %) |       **Euro** |
| Ggf. zusätzlicher Zuschuss für auswärtige Schüler (      %) |       **Euro** |

1. **Sanierungsflächen**

|  |
| --- |
| Von der Sanierung betroffene Gebäudeteile (z. B. Bauteil A, B, C; Altbau, UG, EG, 1. OG etc.)                |

|  |  |
| --- | --- |
| Darin von der Sanierung betroffene Schulfläche |       m2 |
| Zusätzlich neu geschaffene Schulfläche für Aufzüge |       m2 |
| Schulfläche der Sanierung insgesamt |       m2 |

1. **Begründung und Bemerkungen des Antragstellers**

9.1 Notwendigkeit des Zuschusses zur Finanzierung

|  |
| --- |
| u.a.: Eigenmittel, Höhe des Zuschusses, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten, Darstellung der  Finanzierung der nicht förderfähigen Kosten nach Nr. 4.2                                                   |

9.2 Fachspezifische Angaben

|  |
| --- |
| u.a.: langfristige Schülerzahlentwicklung, regionale Schulentwicklung, Ersatzschule bei Schulen in **freier** Trägerschaft                                                   |

9.3 Bemerkungen des Antragstellers

|  |
| --- |
|                                                         |

1. **Erklärungen des Antragstellers**

10.1 **Bei der Planung und Durchführung der Sanierungsmaßnahme werden die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit und Zweckmäßigkeit nach den Bestimmungen der Landeshaushaltsordnung (LHO) berücksichtigt.**

10.2 Der Antragsteller ist finanzschwach im Sinne der VwV KInvFG Kapitel 2 [ ]  ja [ ]  nein

10.3 Mit der Maßnahme wurde

 [ ]  noch nicht begonnen.
 [ ]  begonnen (Nr. 1.2 der VV-LHO zu § 44).

10.4 Das Baugrundstück befindet sich

[ ]  im Eigentum des Schulträgers.

[ ]  in Erbpacht.

10.5 [ ]  Der Antragsteller trägt mindestens 10 v. H. des Gesamtvolumens des öffentlichen Finanzierungsanteils der förderfähigen Kosten (vgl. Nr. 5.6 VwV KommSan Schule, Nr. 5.6 VwV KInvFG Kapitel 2). Auf diesen Eigenanteil können Mittel aus dem Ausgleichstock (Nr. 10.5.1) und Mittel aus dem Förderprogramm des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft (Nr.10.5.2) angerechnet werden.

10.5.1 Investitionshilfe aus dem Ausgleichstock (vgl. Nr.5.3 VwV KommSan Schule, Nr. 5.3 VwV KInvFG Kapitel 2)

[ ]  wird beantragt.
[ ]  ist beantragt.
[ ]  ist bewilligt (Kopie des Bewilligungsbescheids liegt bei).

Der Antrag ist separat über die jeweilige Rechtsaufsichtsbehörde einzureichen.

10.5.2 Der Eigenanteil von mindestens 10 v. H. wird (vgl. Nr. 5.6 VwV KommSan Schule, Nr. 5.6 VwV KInvFG Kapitel 2)

 [ ]  durch EU-Mittel ersetzt.

 [ ]  nicht durch EU-Mittel ersetzt.

10.5.3 Die vom Bund zur Verfügung gestellten Mittel werden (vgl. Nr. 5.6 VwV KommSan Schule, Nr. 5.6 VwV KInvFG Kapitel 2)

 [ ]  zur Kofinanzierung von durch EU-Mittel geförderten Programm genutzt.

 [ ]  nicht zur Kofinanzierung von durch EU-Mittel geförderten Programm genutzt.

10.6 [ ]  Fördermittel aus anderen Förderprogrammen gem. Nr. 5.3 VwV KommSan Schule, Nr. 5.3 VwV KInvFG Kapitel 2 wurden weder beantragt noch bewilligt und werden auch künftig nicht beantragt.
(Ausnahme Ausgleichstock, Förderprogramm des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft zur Erreichung des KfW-Effizienzhausstandards 55 oder des KfW-Effizienzhausstandards 70).

10.7 [ ]  Das Schulgebäude steht nach Abschluss der beantragten Sanierung für eine dauerhafte schulische Weiternutzung zur
 Verfügung.

10.8 [ ]  Die Sanierung wird bis spätestens 31.12.2022 abgenommen und bis zum 31. August 2023 abgerechnet.

10.9 [ ]  Der vereinfachte Verwendungsnachweis wird innerhalb von 3 Monaten nach Abrechnung der Maßnahme bei
 der Bewilligungsstelle vorgelegt.

10.10 **Die in diesem Antrag (einschließlich Antragsunterlagen) gemachten Angaben sind vollständig und richtig.**

**11. Anlagen**

[ ]  Baupläne im Maßstab 1:100 mit Lageplan und Baubeschreibung

[ ]  Tabellarische Aufstellung der Flächen

[ ]

[ ]

|  |  |
| --- | --- |
| ………………………………………………………… | ……………………………………………………….. |
| Ort, Datum | Unterschrift der antragstellenden Kommune |